

# JAHRESBERICHT 2013

Die Leistungen des AWV Leibnitz



## ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND LEIBNITZ

8430 Leibnitz - Kadagasse 4/1

**Tel:** 03452/76166, **Fax:** 03452/76166-14

**E-Mail:** [awv.leibnitz@abfallwirtschaft.steiermark.at](mailto:awv.leibnitz@abfallwirtschaft.steiermark.at)

**Internet:** [www.abfallwirtschaft.steiermark.at/leibnitz](http://www.abfallwirtschaft.steiermark.at/leibnitz)



**2013:** *Der Abfallwirtschaftsverband Leibnitz informiert wiederum mit dem vorliegenden Jahresbericht die Gemeinden unseres Bezirkes über die abfallwirtschaftlichen Daten, Zahlen und Fakten. Vielleicht kann die eine oder andere Statistik in den Gemeindezeitungen veröffentlicht werden.*

Die Verbandsversammlung hat sich im letzten Jahr dazu entschlossen die Behandlung und Verwertung von Rest- und Sperrmüll auszuschreiben. Die Ausschreibung erfolgte in 3 Losen (Restmüll, Sperrmüll und Umladestation). Insgesamt haben 13 Firmen Angebote abgegeben. Der Bestbieter für die Verwertung von Rest- und Sperrmüll war die Firma Trügler mit jeweils 68,85 Euro je Tonne. Der Bestbieter bezüglich Umladestation war die Firma Reichl (7,40 Euro/t). Für die Gemeinden des Bezirkes Leibnitz bedeutet das Ergebnis der Ausschreibung eine Einsparung von rund 730.000,- Euro im Jahr. -Dieser großartige Erfolg ist in erster Linie den Bemühungen und Aktivitäten unseres Verbandsobmannes Bgm. Mag. Wolfgang Neubauer zu verdanken.

Der AWV Leibnitz veranstaltete in Zusammenarbeit mit der Abteilung 14 die SCHUL-ERLEBNIS-TAGE. Diese fanden vom 17. bis 19. Juni 2013 beim Frischehof in Leibnitz statt. Mehr als 200 Schüler beteiligten sich an dieser spielerischen Form der Umweltbildung. In einem Stationsbetrieb wurden praxisnahe Aktivitäten angeboten. Ein Teil der Kosten für die Jause wurde dankenswerterweise von der Raiffeisenbank Straß/Spielfeld übernommen.

Bezüglich der Altkleidersammlung wurde im vergangenen Jahr erfolgreich eine Gebietsbereinigung in der Containersammlung durchgeführt. Nunmehr ist im Verband nur noch mit der Bietergemeinschaft Saubermacher/ASA ein professioneller Altkleidersammler tätig. Zusätzlich hat die Caritas als sozialer Verein in den Gemeinden Wildon, Weitendorf und Hengsberg Altkleidersammelbehälter aufgestellt. Die Firma Humana hat vereinbarungsgemäß alle Behälter aus dem Bezirk abgezogen. Diese wurden teilweise vom Vertragspartner Saubermacher/ASA ersetzt. Die Entgeltleistung pro aufgestelltem Behälter konnte durch diese Gebietsbereinigung von 280,- Euro auf 350,- Euro angehoben werden.

Im Namen des Verbandes danke ich für die erfolgreiche und gute Zusammenarbeit im Jahr 2013

Mit freundlichen Grüßen  
Der Geschäftsführer:

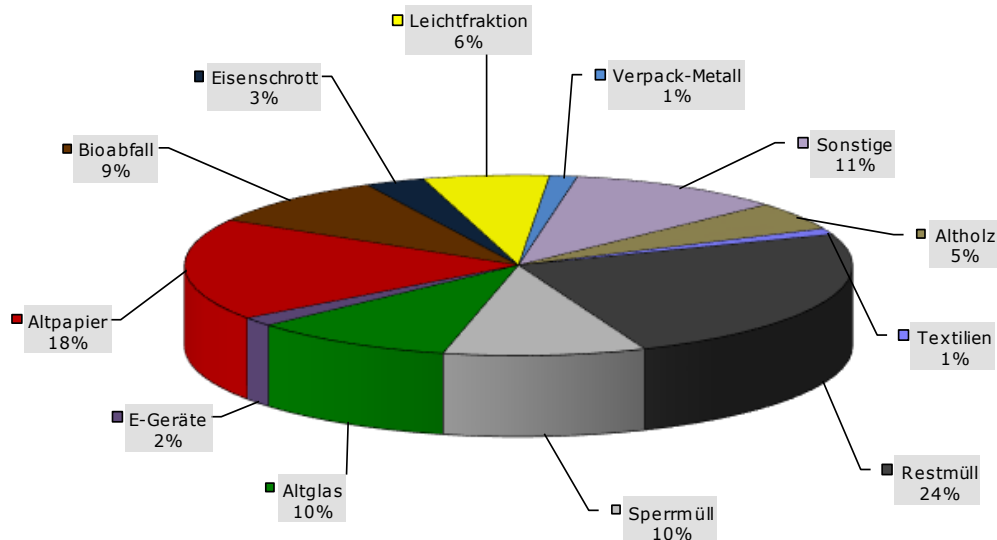
(Dietmar Ruß)

# Abfallaufkommen im Jahr 2013

im Bezirk Leibnitz (in t)

Im Jahr 2013 wurden in den 48 Gemeinden des Bezirkes Leibnitz die unten angeführten Abfallmengen gesammelt.

Abfallfraktion	Menge (t)	Prozent	Kg/Ew.a.
Restmüll	7.364,21	24,31	94,81
Sperrmüll	2.912,84	9,61	37,50
Altglas	2.921,00	9,64	37,61
Altpapier	5.534,25	18,27	71,25
Bioabfall	2.725,81	9,00	35,09
Eisenschrott	864,01	2,85	11,12
Leichtfraktion	1.880,07	6,21	24,20
Metallverpackungen	400,34	1,32	5,15
Textilien	323,37	1,07	4,16
Altholz	1.509,67	4,98	19,44
Altspeiseöl	56,62	0,19	0,73
E-Geräte	482,93	1,59	6,22
Problemstoffe	206,11	0,68	2,65
Sonstige Abfälle *	3.118,50	10,28	40,15
<b>Summe</b>	<b>30.299,73</b>	<b>100,00</b>	<b>390,08</b>



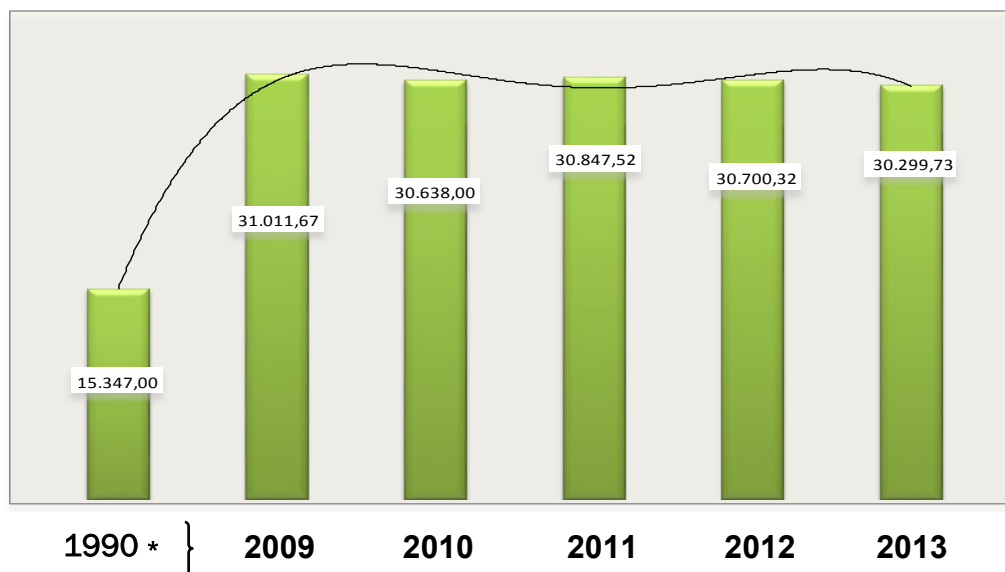
Die sonstigen Abfälle teilen sich wie folgt auf: Grün- und Strauchschnitt 1.352,7 to, Baurestmassen 1.135 to, Arzneimittel 4,5 to, Altreifen 38,2 to, Flachglas 47,7 to, Kunststoffdispersion 54,2 to, Gipskarton 9,8 to, ASZ-Kartonagen 346,6 to und Thermomixfraktion 129,8 to.

## Die Entwicklung des Gesamtabfallaufkommens im Bezirk Leibnitz (in t) bezogen auf die Einwohner 2013!

Das Gesamtabfallaufkommen ist in den letzten Jahren nicht angestiegen. Ebenso gibt es bei den einzelnen Abfallfraktionen keine großen Veränderungen.

Bei der Leichtfraktion steht nur die Bezirksmenge zur Verfügung. Daher können im Jahresbericht keine Gemeindedaten veröffentlicht werden.

Abfallfraktion	1990	2009	2010	2011	2012	2013	seit 1990
Restmüll	11.497,00	7.180,85	7.241,39	7.245,37	7.286,55	7.364,21	- 35,95
Sperrmüll	612,00	3.130,78	3.184,13	3.244,18	3.033,38	2.912,84	+ 375,95
Altglas	1.123,00	2.652,95	2.691,67	2.827,77	2.891,95	2.921,00	+ 160,10
Altpapier	994,00	5.717,12	5.520,04	5.451,66	5.376,34	5.534,25	+ 456,77
Bioabfall	96,00	2.813,07	2.801,77	2.771,59	2.748,99	2.725,81	
Eisenschrott	907,00	1.127,71	1049,99	994,06	950,42	864,01	- 4,74
Leichtfraktion	12,00	1.747,32	1.752,71	1.857,36	1.852,55	1.880,07	
Metallverpack.		427,68	429,87	407,49	388,24	400,34	
Textilien		204,73	262,36	267,30	343,81	323,37	
Altholz		1.440,87	1.567,51	1.707,07	1.584,17	1.509,67	
Altspeiseöl		127,25	57,83	65,68	54,17	56,62	
E - Geräte		499,11	476,29	492,20	489,52	482,93	
Problemstoffe	106,00	208,94	223,9	208,13	232,68	206,11	+ 94,44
Sonstiges		3.733,29	3.378,54	3.307,66	3.467,55	3.118,50	
<b>Summen (t)</b>	<b>15.347</b>	<b>31.012</b>	<b>30.638</b>	<b>30.848</b>	<b>30.700</b>	<b>30.300</b>	<b>+ 97,43</b>



\* 1990 wurde die getrennte Abfallsammlung im Bezirk eingeführt!

## „Schul-Erlebnis-Tage“

17. bis 19. Juni 2013

### Lachen, lernen und praktische Versuche!

Umweltbildung einmal anders: Mehr als 200 Schülerinnen und Schüler aus 5 Volksschulen des Bezirkes Leibnitz beteiligten sich an der Schulumweltwoche von 17. bis 19. Juni 2013 beim Frischehof in Leibnitz.

Organisiert und durchgeführt wurde die Schul-Umwelt-Tage vom AWV Leibnitz und der Abteilung 14 mit folgenden Institutionen:

- Umweltbildungszentrum Steiermark (UBZ)
- Naturpark Südsteirisches Weinland
- Südwind Steiermark
- Austria Glas Recycling

In Absprache mit den beiden Bezirksschulinspektoren Heinz Zechner und Harald Schwarz waren die PflichtschülerInnen der 3. und 4. Volksschulklassen des Bezirkes Leibnitz eingeladen an dem Projekt teilzunehmen.

In einem Stationsbetrieb wurde den teilnehmenden VolksschülerInnen auf spielerische, humorvolle Art und Weise in den Bereichen **-Abfall, Lebensraum Wiese, Fair Trade, Boden/Kompost-** Maßnahmen für eine nachhaltigere Lebensweise vermittelt.

Bei der Station „**Abfall**“ konnte Bobby Bottle wie schon bei den letzten Schulerlebnistagen die Kinder und die Lehrer mit fingerfertigen Zaubertricks so richtig für die Abfallvermeidung und das richtige Trennen von Glas, Papier, Metall, Leichtfraktion usw. begeistern.



zauberhafte Tricks



Organisation durch Josef Krobath



G'scheit feiern Buffet

Auf einer Blumenwiese durften die Kinder - unter fachlicher Betreuung von Mitarbeiterinnen des Naturparks Südsteiermark - die tierischen und pflanzlichen Bewohner dieses Biotops genauer unter die Lupe nehmen und bekamen dadurch einen spielerischen Einblick in den „**Lebensraum Wiese**“ vor unserer Haustür.

Das Bewusstsein für den Lebensraum Boden ist in der Bevölkerung leider nur wenig ausgeprägt. Den wenigsten ist die wahre Bedeutung des Bodens bekannt. Auch in Schulen ist das Thema leider unterrepräsentiert. Deshalb hat der AWV Leibnitz die Station „**Boden/Kompost**“ in das Programm aufgenommen. Bei Dr. Otmar Winder vom „Umweltbildungszentrum Steiermark“ hatten die Schüler die Gelegenheit, einzelne Bodentiere „hautnah“ mit Hilfe von Stereomikroskopen zu beobachten und über ihre Wichtigkeit für die Umwandlung von Kompost in Humus zu erfahren.

Die Organisation „Südwind Steiermark“ - sie setzt sich für eine nachhaltige globale Entwicklung, Menschenrechte und faire Arbeitsbedingungen weltweit ein - entsandte Daniel Diakiese als Referenten. Der gebürtiger Kongolese konnte authentisch am Beispiel Schokolade den Schülern erklären wie durch den Ankauf von „**Fair Trade**“ Produkten die Lebens- und Arbeitsbedingungen in den südlichen Ländern verbessert werden.

In der Pause gab es für die Schülerinnen und Schüler köstliche vollwertige Brötchen, Aufstriche mit saisonalen Kräutern, Gemüse, Wurst und Käse und einen wohlschmeckenden Apfelsaft. Einen Teil der Kosten für Getränke und Jause hat dankenswerterweise die Raiffeisenbank Straß-Spielfeld übernommen. Dank ist auch der Familie Robier und dem Personal vom Frischehof auszusprechen, die die Jause nach den Richtlinien von "G'scheit feiern" zusammengestellt und geschmackvoll zubereitet haben.



*interessante Einblicke*



*Daniel Diakiese / Fair Trade*



*Kleinlebewesen hautnah*

## „Steirischer Frühjahrsputz 2013“

Ein voller Erfolg

**43 Gemeinden (von 48!) aus unserem Bezirk haben bei der Aktion „Saubere Steiermark“ mitgemacht!**

Rund 3000 fleißige Sammler - Schulkinder, Jäger, Mitglieder von Feuerwehren, Berg- und Naturwacht und Vereinen sowie Mitarbeiter in den Gemeinden, Bürgermeister und Gemeinderäte - haben ca. 16.000 kg (!) Müll gesammelt! Das sind unglaubliche 7 Abrollcontainer a' 30 m³! Diese Müllmenge ist wohl Anlass darüber nachzudenken, wie viele von uns nach wie vor gedankenlos mit unserer Umwelt „umgehen“.

Umso lobenswerter ist die freiwillige Beteiligung der aktiven Sammler. Zahlreiche Fotos und Berichte zeugen von dieser tatkräftigen Arbeit entlang von Straßen, Flussläufen, Ackerrainen und Parkplätzen.

Mehrere Gemeinden zeichneten sich durch äußerst nette Gesten aus. So bekamen Kinder eine „Gesunde Jause“ bzw. eine Gratisportion Eis und auch erwachsene Sammler wurden zu einem Imbiss eingeladen!

Der AWV Leibnitz möchte sich an dieser Stelle nochmals bei allen fleißigen Sammlern für die vorbildliche Teilnahme bedanken! Denn durch das Einsammeln von unachtsam weggeworfenen Zigarettenkippen, Autoreifen, Plastikflaschen, Getränkedosen und anderem Unrat leisteten sie einen wertvollen Beitrag für einen lebenswerten Bezirk Leibnitz.

Bei der Abschlusspräsentation der Aktion im ORF Landesstudio Steiermark konnte Frau Lisa Sivetz aus der Gemeinde Hengsberg als Gewinnerin der Preisverlosung ein „Steirerbike“ entgegennehmen.

Folgende Gemeinden haben 2013 am steirischen Frühjahrsputz teilgenommen: Allerheiligen/W., Arnfels, Berghausen, Breitenfeld/T., Ehrenhausen, Eichberg-Trautenburg, Empersdorf, Gabersdorf, Gamlitz, Glanz/W., Gleinstätten, Gralla, Großklein, Heiligenkreuz/W., Heimschuh, Hengsberg, Kaindorf/S., Kitzack/S., Lang, Lebring St.M., Oberhaag, Obervogau, Pistorf, Ragnitz, Ratsch/W., St. Andrä-Höch, St. Georgen/Stfg., St. Johann/S., St. Nikolai/S., St. Nikolai/Dr., St. Ulrich/W., St. Veit/V., Schloßberg, Seggauberg, Spielfeld, Straß/Stmk., Sulztal/W., Tillmitsch, Vogau, Wagna, Weitendorf, Wildon und Wolfsberg/Schw.!



Gemeinde Glanz/W.



Gewinnerin: Lisa Sivetz



VS Wagna

## „Rest- und Sperrmüllverwertung“

Im letzten Jahr hat der AWV Leibnitz gemeinsam mit den Verbänden Deutschlandsberg und Judenburg die Verwertung von Rest- und Sperrmüll ausgeschrieben. Dadurch, dass mehr als 20.000 Jahrestonnen Abfall am Markt waren, hat es ein massives Interesse vieler Entsorgungsbetriebe gegeben.

Den Bestpreis von 68,85 Euro pro t sowohl für Rest- wie auch Sperrmüll erzielte bei der Öffnung der abgegebenen 13 Angebote am 4. Juni in der BH Leibnitz die Fa. Trügler, eine Tochterfirma der Fa. Saubermacher.

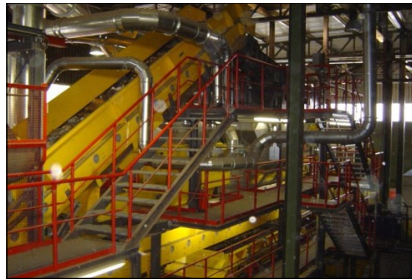
Nach Prüfung der abgegebenen Angebote erfolgte der Zuschlag des Verbandes an die Fa. Trügler. Diese Entscheidung wurde vor dem Unabhängigen Vergabesenat Steiermark (UVS) für Restmüll von der Fa. ASA und für Sperrmüll von der Fa. ZUMA beeinsprucht. In der Verhandlung über die Vergabe des Sperrmülls beanstandete der UVS, dass der Verband vor der Zuschlagserteilung aufgrund des großen Preisunterschiedes zwischen Erst- und Zweitbieter eine vertiefende Angebotsprüfung durchführen hätte müssen. Nach Einholung einer Kalkulation und der Verwertungswege bei der Fa. Trügler und der vertieften Prüfung durch den Verband erfolgte der neuerliche Zuschlag an die Fa. Trügler. Abgewiesen vom UVS wurde der Einspruch der Fa. ASA über die Vergabe der Restabfallverwertung.

Durch die Ausschreibung konnte über den Verlauf des gesamten 10jährigen Vertragszeitraumes für die Gemeinden des Bezirkes Leibnitz eine Ersparnis von rund 7,3 Mio. Euro erzielt werden. Ein Grund für die große Kostensenkung sind sicherlich Überkapazitäten auf dem österreichischen Verbrennungsmarkt. Erfreulich ist auch, dass die vertiefte Prüfung zeigte, dass die Abfälle regional verwertet werden.

Die Ausschreibung der Umladestation hat die Firma Reichl mit einem Angebotspreis von 7,40 Euro gewonnen.



*Umladestation Fa. Reichl*



*Restabfall-Erstbehandlungsanlage*



*Holding Graz*



## „G’scheit feiern“

### Die steirische Festkultur

#### 34 mal „G’scheit feiern“ im Bezirk Leibnitz!

„G’scheit feiern“ ist im Bezirk Leibnitz eine Erfolgsgeschichte. Seit dem Jahr 2002 wurden mehr als 380 Festveranstaltungen nach den Kriterien von „G’scheit feiern“ durchgeführt!

- *St. Georgen an der Stiefing (10 Festveranstaltungen)*
- *Lebring St. Margarethen (5 Veranstaltungen)*
- *Gedenkfeier Otto Habsburg - St. Veit/Vogau*
- *Folk Festival - Ehrenhausen*
- *Pfarrfest - Großklein*
- *2 x Kinderflohmarkt - Leibnitz*
- *Eröffnung Sportkulturhaus - Gabersdorf*
- *Hoffest der Familie Strablegg - Großklein*
- *Frühschoppen Bauernbund - St. Andrä-Höch*
- *Alles Schaf - Eichberg-Trautenburg*
- *Bogensporttage - Großklein*
- *Kreuzbergwartefest - Eichberg-Trautenburg*
- *Mühlenfest 2013 - Schloßberg*
- *Steirische Weinwoche - Leibnitz*
- *Klapotetzstraßenfest - Glanz an der Weinstraße*
- *Rieglaufi, Rieglobi - St. Nikolai im Sausal*
- *10 Jahre Brauchtumserhaltungsverein - Arnfels*
- *Mobilitätsfrühstück - Gabersdorf*
- *Alles Sterz - Großklein*
- *Bioweinverkostung - Kaindorf*

Die „G’scheit feiern“-Veranstaltungen wurden vom Land Steiermark für das Jahr 2013 mit 3.661,- Euro unterstützt!



*Regional ist einfach besser!*



*Bis zu 90% weniger Abfall*



*G'scheit feiern Festkultur*

# „Genuss mit Verantwortung“

## Die Steirische Weinflasche setzt auf Wiederbefüllung!

Auch im Jahr 2013 wurde das Projekt „Steiermark-Weinflasche“ der Abteilung 14 - Referat Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit des Landes Steiermark weitergeführt. Die leeren Weinflaschen können bei Weinbaubetrieben die am Projekt teilnehmen und bei Geschäften der SPAR Warenhandels AG zurückgegeben werden. Die aktuellen Rücknahmestellen können auf [www.steiermarkflasche.at](http://www.steiermarkflasche.at) abgerufen werden.

Für die zurückgegebenen Steiermarkflaschen bekommen die KonsumentInnen bei den beteiligten Weinbaubetrieben eine 10 Cent Gutschrift für Ihren Einkauf und bei den beteiligten Märkten des Lebensmitteleinzelhandels bzw. bei den sonstigen Rücknahmestellen 5% Rabatt beim Kauf von steirischem Wein in der Steiermarkflasche.

Ebenso kann jede geleerte Steiermark-Weinflasche in den Altstoffsammelzentren des Bezirkes Leibnitz zurückgegeben werden. Im letzten Jahr wurden über diese Rücknahmeschiene ca. 12.000 Steiermarkflaschen gesammelt und einer Wiederverwendung zugeführt. Durch diese Rücklaufquote konnten ca. 14 MWh an Energie eingespart werden!

**Genuss mit Verantwortung**

[www.steiermarkflasche.at](http://www.steiermarkflasche.at)

Bis zu 10.000 Tonnen Abfall könnten durch die ALLWEG STEIERMARKFLASCHE vermieden werden

Erhebliche CO<sub>2</sub>-Reduktion

Einfache Abwicklung durch pfandloses ALLWEG-Sammelsystem

Rücknahmestellen bei ausgewählten SPAR-Filialen, dem Genussregal Vinofaktur in Vogau und bei den teilnehmenden Weinbaubetrieben

35% der STEIERMARKFLASCHE werden bereits wiederbefüllt, bei 50% würden zusätzliche 80.000 Liter Heizöl eingespart werden



## Der STEIRISCHE WEIN setzt auf Wiederbefüllung!

Qualitätserhalt von der Rebe bis zur Flasche.

**lk**  
Landwirtschaftskammer Steiermark

**EINFACH. WERTVOLL. NACHHALTIG.**

Es liegt in unserer Verantwortung.





**Das Land Steiermark**  
Abfall- und Stoffwirtschaft

## „EMAS Zertifizierung“

### Umweltprüfung gemäß EMAS Verordnung erfolgreich bestanden!

Der AWV Leibnitz beteiligt sich seit Oktober 2001 am Umweltmanagementsystem gemäß EMAS-Verordnung. Am 21.11.2013 wurde von den Herren DI Dr. Kurt Kefer und Christian Bauer vom TÜV-Süd Landesgesellschaft Österreich GmbH die vierte Revalidierung der EMAS-Zertifizierung vorgenommen.

Geprüft mit mündlicher Abfrage wurde von den beiden Herren der Inhalt und Aufbau des Umweltmanagementhandbuches, das in fünf MindMaps aufgliedert ist:

- *Systembeschreibung*
- *Organisation*
- *Leistungserbringung*
- *Tätigkeiten*
- *Planung*

Die „**Systembeschreibung**“ stellt das Programm und das Umweltmanagementsystem des AWV Leibnitz vor.

Das MindMap „**Organisation**“ gibt einen Überblick über Aufbau und Funktion des Abfallwirtschaftverbandes Leibnitz und legt zudem die Aufgaben des Obmannes und der Geschäftsführung im Rahmen des Umweltmanagementsystems fest.

Das MindMap „**Leistungserbringung**“ legt die notwendigen Grundlagen, welche für den AWV Leibnitz erforderlich sind, fest.

Das MindMap „**Tätigkeiten**“ beinhaltet alle externen Aktivitäten des Verbandes wie zum Beispiel „G'scheit feiern“ oder Vorträge an Schulen.

Im Abschnitt „**Planung**“ werden alle in der EMAS-Verordnung angeführten Anforderungen für eine kontinuierliche Verbesserung des Systems beschrieben und mittels To Do Listen die Zuständigkeiten definiert.

Besonders gewürdigt wurde von den Herren DI Dr. Kefer und Christian Bauer die fachlich und grafisch ausgezeichnet gestaltete Umwelterklärung und dass alle Vorgaben aus der vierten Umwelterklärung umgesetzt wurden.



[www.awv.steiermark.at](http://www.awv.steiermark.at) / Leibnitz /  
Wir über uns / Umwelterklärung

## „Umweltschutz kann man kaufen!“

Gestalten Sie Ihren Büroerwerb verantwortungsbewusst!

Umweltfreundliche Büroartikel sind im Vormarsch. Die Hersteller überzeugen vermehrt durch abfallarme und klimafreundliche Produkte, die bereits mit nationalen Umweltzeichen versehen und damit nachweislich umweltfreundlich sind!

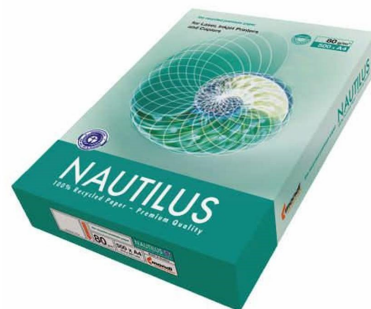
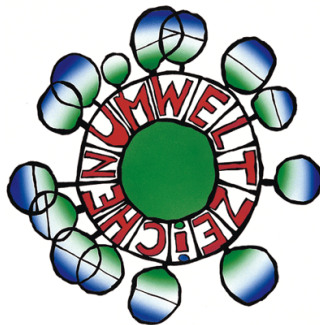
Der AWV Leibnitz befürwortet den umweltfreundlichen Ankauf von Büroprodukten und unterstützt die Gemeinden dabei mit der gemeinsamen Beschaffung von Nautilus Kopierpapier.

Nautilus wird weitgehend aus **unbedruckten Papierabfällen**, die in Druckereien und bei der Papierherstellung anfallen, hergestellt. Durch Verwendung der unbedruckten Abfälle wird erreicht, dass das Papier trotz des Einsatzes von Altpapier einen sehr hohen „Weißheitsgrad“ hat.

Nautilus ist ein zu 100%iges Recyclingpapier und für alle Bürodruker geeignet. Es hat in Sortiereinrichtungen exzellente Laufeigenschaften und beim Duplexdruck eine sehr geringe Staubbildung, daraus ergeben sich geringere Wartungskosten bei den Geräten. Alterungsbeständig und archivfähig > 200 Jahre nach ISO 9706.

Das Service des Verbandes wird derzeit von 9 Gemeinden in Anspruch genommen. In einer Abfrage haben 31 Gemeinden ihr Interesse am Bezug von Nautilus Kopierpapier geäußert. Es wäre schön wenn noch mehr Gemeinden umweltfreundliches Kopierpapier ankaufen würden.

**Im Jahr 2013 wurden 850.000 Blatt Din A4 und 10.000 Blatt Din A3 Recyclingpapier von den Gemeinden über den Verband bezogen!**



## „Modul 5 Sammlung in den ASZ“

Die Möglichkeit der Modul 5 Sammlung über das ARA System wird derzeit von 9 Gemeinden in Anspruch genommen. In den Altstoffsammelzentren werden Verpackungen aus Hartkunststoff (HDPE), Weichfolien (LDPE), Styropor (EPS) und PET-Getränkeflaschen gesammelt. Für die im Jahr 2013 erfasste Menge von 15.526 kg hat die ARA 4.513,25 Euro an die beteiligten Gemeinden ausbezahlt.

	HDPE	LDPE	EPS	PET
Ehrenhausen	55 kg	25 kg	264 kg	712 kg
Heiligenkreuz	0 kg	0 kg	478 kg	235 kg
Hengsberg	140 kg	418 kg	118 kg	778 kg
Lang	244 kg	748 kg	466 kg	1.162 kg
Lebring/St.M.	536 kg	1.400 kg	228 kg	570 kg
St. Nikolai/S.	106 kg	162 kg	178 kg	915 kg
St. Nikolai/Dr.	0 kg	0 kg	392 kg	1.550 kg
Stocking	0 kg	0 kg	92 kg	582 kg
Wolfsberg	1.825 kg	273 kg	290 kg	584 kg

## „Elektroaltgeräte-Abholkoordination“

2013 wurden **226.738** von 482.927 kg (Gesamtmenge) an Elektroaltgeräten über die Elektrokoordinierungsstelle Austria (EAK) aus den ASZ abgeholt. Eine noch größere Beteiligung an der Abholkoordination wäre wegen höherer Entgelterlöse (Pauschale) wünschenswert!

Bei der Abholkoordination ist darauf zu achten, dass

- die abzuholende Masse über der Mengenschwelle der entsprechenden Sammelkategorie liegt oder
- wenn die vorgegebene Mengenschwelle der entsprechenden Sammelkategorie nicht erreicht wird, eine Abholkoordination nur alle 6 Monate erfolgen kann.

### Mengenschwellen:

- Großgeräte 4.000 kg
- Kleingeräte 1.500 kg
- Bildschirmgeräte 1.500 kg
- Kühlgeräte 2.000 kg
- Gasentladungslampen 500 kg
- Batterien 300 kg

## „Tätigkeiten im Rahmen der Verpackungsverordnung“

### AWG-Novelle Verpackung

Im Rahmen einer Verbandsversammlung konnte Herr Hans Baumgartner von der ARA den Delegierten die möglichen Veränderungen in der Verpackungssammlung - die aufgrund der AWG-Novelle Verpackung anstehen - präsentieren.

Laut Herr Baumgartner soll die 2015 in Kraft tretende Novelle der Verpackungsverordnung fairen Wettbewerb ermöglichen. Die Abgrenzung von Haushalts- und Gewerbebereich wird rechtlich klarer geregelt. In einem Stakeholderdialog (Anspruchsgruppen) werden die Maßnahmen und Vorgaben abgestimmt. Diese werden dann vom Lebensmittelministerium in einer eigenen Verordnung festgeschrieben. Für die Kommunen wird sich voraussichtlich bis Ende 2017 nichts ändern.

Aufgrund von mehr Marktteilnehmern ist aber in Zukunft mit einem größeren Verwaltungsaufwand für die Verbände zu rechnen, da entsprechend dem Marktanteil jedem teilnehmenden Sammel- und Verwertungssystem (SVS) eine Rechnung zu stellen ist. Bis jetzt war die ARA die einzige Rechnungsadresse.

### Regionale Öffentlichkeitsarbeit

Gemäß der Vereinbarung mit der Altstoff Recycling Austria über die Maßnahmen der regionalen Öffentlichkeitsarbeit hat der Verband jährlich ein von der ARA vorgegebenes Projekt durchzuführen.

Im letzten Jahr wurden vom Verband Maßnahmen zur Verbesserung der getrennten LF-Sammlung in Wohnhausanlagen gesetzt.

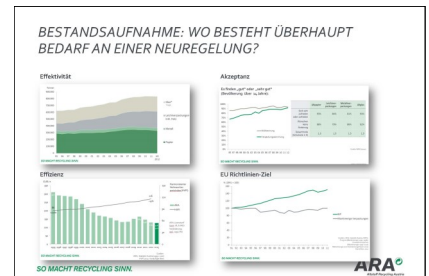
Nach erfolgter Fehlwurffanalyse wurden die Bewohner in Hausbesprechungen über die Istsituation aufgeklärt. Ebenso wurden die Vorteile einer ordnungsgemäßen Leichtfraktionssammlung besprochen.



LF Kontrolle



AWG Novelle



Ist-Zustand

## „Altspeiseölsammlung“

Die Altspeiseölsammlung und –verwertung wurde bisher im Bezirk zum überwiegenden Anteil von der Firma SEEG in Mureck durchgeführt. Im letzten Jahr hat die Firma SEEG Insolvenz angemeldet. Begründet wurde dieser Schritt mit massiven Schwankungen der Einkaufs– wie auch der Verkaufspreise von Altspeiseöl.

Die Insolvenz hatte keine Auswirkungen auf die Gemeinden. Alle zustehenden Erlöse wurden fristgerecht ausbezahlt.

In Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer des Dachverbandes Herrn Dr. Christian Schreyer wurde vom Verband intensiv an einer Nachfolgelösung gearbeitet. Es wurde mit mehreren Firmen Kontakt aufgenommen und Gespräche geführt. Nach Analyse aller Vor– und Nachteile der einzelnen Angebote hat sich der Verband dafür entschieden, den Gemeinden zu empfehlen, das Offert der Firma Ölwert anzunehmen.

Grund für die Empfehlung war, dass die Fa. Ölwert die in den Gemeinden aufgestellten Sammelranks von der SEEG übernommen hat. Ebenso ausschlaggebend war das höchste Erlösangebot aller Firmen.

Kontaktadresse Firma Ölwert:

Karin Grünsteidl  
Fa. Ölwert GmbH  
Tel.: +43 (0)2734 77 182  
Mail: [office@oelwert.at](mailto:office@oelwert.at)

Für die Gemeinden war wichtig, dass zu jeder Zeit die Abholung von Altspeiseöl aus den Altstoffsammelzentren gewährleistet ist. Das von der Fa. Ölwert aufbereitete Altspeiseöl wird der Biodieselindustrie zugeführt.



*Altspeiseöl zu Hause sammeln*



*und im ASZ abgeben*

## Rest- und Sperrmüllaufkommen im Bezirk Leibnitz (in Tonnen)

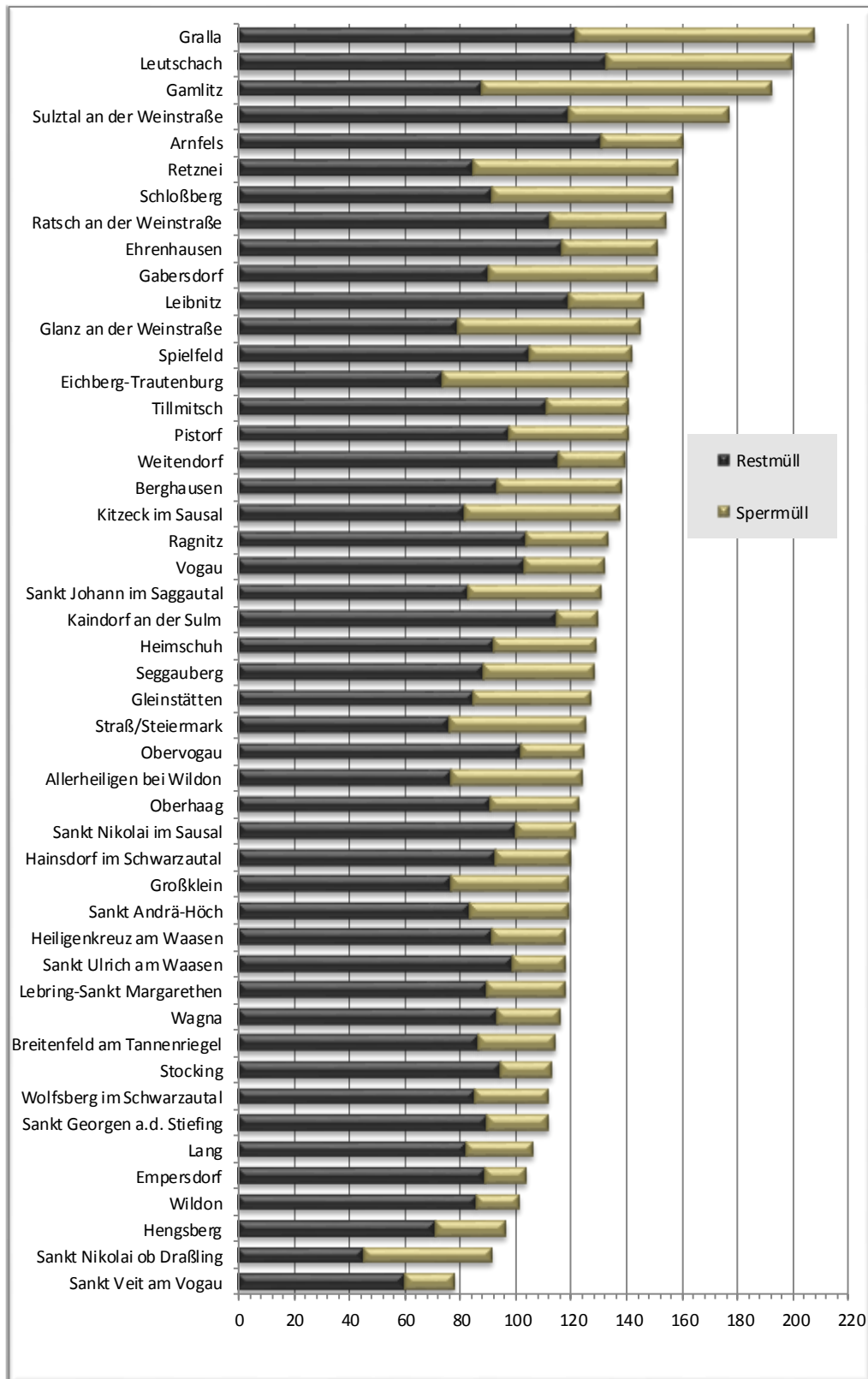
Gemeinde	1990	2009	2010	2011	2012	2013
Allerheiligen bei Wildon	123,48	181,32	193,63	180,95	179,37	176,37
Arnfels	261,49	197,12	198,44	200,90	187,71	174,44
Berghausen	87,59	95,50	92,56	96,07	91,93	89,02
Breitenfeld am Tannenriegel	22,10	18,53	19,70	18,94	18,33	21,72
Ehrenhausen	306,46	158,21	159,66	143,43	152,62	155,15
Eichberg-Trautenburg	72,50	97,84	105,06	101,40	104,40	109,25
Empersdorf	90,22	195,83	196,56	186,09	141,10	137,03
Gabersdorf	115,86	171,00	179,27	144,22	179,81	170,79
Gamlitz	566,14	649,00	633,63	642,91	641,57	610,61
Glanz an der Weinstraße	210,46	187,22	193,95	190,98	196,59	200,97
Gleinstätten	205,07	207,58	200,22	207,66	196,75	185,64
Gralla	244,03	401,20	427,90	430,62	456,78	446,60
Großklein	296,46	257,82	262,11	279,91	270,59	274,73
Hainsdorf im Schwarzautal	19,58	32,27	36,03	36,09	31,97	33,65
Heiligenkreuz am Waasen	217,48	230,33	224,32	235,60	234,25	227,58
Heimschuh	220,84	266,15	269,67	269,15	262,69	256,17
Hengsberg	79,63	131,22	123,74	129,37	132,28	135,19
Kaindorf an der Sulm	587,66	326,07	340,57	360,76	377,05	333,38
Kitzeck im Sausal	172,14	146,99	147,12	166,88	167,20	168,44
Lang	89,75	138,27	146,47	151,09	141,15	129,18
Lebring-Sankt Margarethen	449,42	240,73	244,99	243,94	235,89	240,70
Leibnitz	2.056,86	1.116,40	1.166,73	1.143,47	1.088,62	1.146,70
Leutschach	141,30	104,78	112,34	100,20	102,53	111,98
Oberhaag	235,98	273,27	270,66	272,17	263,19	274,15
Obervogau	134,61	92,15	96,28	90,33	88,63	108,18
Pistorf	185,27	233,40	213,87	231,98	207,71	198,99
Ragnitz	167,12	179,64	172,49	250,90	202,57	192,20
Ratsch an der Weinstraße	62,46	60,80	62,64	64,61	65,68	67,04
Retznei	89,78	44,21	58,92	49,49	59,81	66,91
Sankt Andrä-Höch	210,84	215,78	208,91	200,60	197,10	207,04
Sankt Georgen a.d. Stiefing	123,57	115,18	122,99	122,89	113,60	122,04
Sankt Johann im Saggautal	198,26	250,71	277,42	269,75	267,84	267,99
Sankt Nikolai im Sausal	79,18	105,42	107,59	102,90	296,12	272,68
Sankt Nikolai ob Draßling	203,74	313,94	319,62	292,50	99,69	98,38
Sankt Ulrich am Waasen	49,54	89,90	86,89	90,13	96,91	90,18
Sankt Veit am Vogau	218,76	133,88	141,00	149,38	158,34	150,94
Schloßberg	153,62	155,18	165,25	160,36	166,16	170,78
Seggauberg	134,68	121,47	123,51	122,41	137,46	123,08
Spielfeld	304,58	134,76	134,16	149,66	137,77	137,27
Stocking	160,56	172,14	171,67	169,68	168,02	162,55
Straß/Steiermark	245,44	177,16	177,39	210,30	227,35	220,13
Sulztal an der Weinstraße	26,53	25,27	19,03	22,57	22,73	22,31
Tillmitsch	457,91	422,27	420,27	416,82	419,02	450,91
Vogau	183,91	141,78	142,43	155,21	149,75	144,61
Wagna	1.195,27	707,03	676,87	638,51	600,61	625,98
Weitendorf	250,21	198,90	231,21	219,20	212,63	211,89
Wildon	305,14	297,37	264,73	281,21	284,41	266,28
Wolfsberg im Schwarzautal	95,52	88,99	85,05	95,36	85,65	89,25
<b>Bezirk</b>	<b>12.109,00</b>	<b>10.301,98</b>	<b>10.425,52</b>	<b>10.489,55</b>	<b>10.319,93</b>	<b>10.277,05</b>



## Rest- und Sperrmüllaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013 (EW in kg und Jahr)

Gemeinde	Restmüll	Sperrmüll	Gesamt 2013
Allerheiligen bei Wildon	76,45	47,67	124,12
Arnfels	130,23	30,40	160,63
Berghausen	93,15	45,51	138,66
Breitenfeld am Tannenriegel	86,42	27,89	114,32
Ehrenhausen	116,17	35,05	151,22
Eichberg-Trautenburg	73,42	67,73	141,15
Empersdorf	88,54	15,59	104,13
Gabersdorf	89,86	61,28	151,14
Gamlitz	87,22	105,22	192,44
Glanz an der Weinstraße	79,06	65,94	145,00
Gleinstätten	84,45	42,85	127,30
Gralla	121,27	86,45	207,72
Großklein	76,58	43,03	119,60
Hainsdorf im Schwarzaual	92,18	28,00	120,18
Heiligenkreuz am Waasen	91,19	26,91	118,10
Heimschuh	91,77	37,61	129,38
Hengsberg	70,62	26,22	96,84
Kaindorf an der Sulm	114,22	15,80	130,02
Kitzeck im Sausal	81,46	56,49	137,95
Lang	81,81	24,42	106,23
Lebring-Sankt Margarethen	89,23	28,70	117,93
Leibnitz	118,80	27,31	146,11
Leutschach	132,05	67,56	199,61
Oberhaag	90,80	32,46	123,27
Obervogau	101,64	23,00	124,63
Pistorf	97,45	43,20	140,65
Ragnitz	103,58	29,90	133,47
Ratsch an der Weinstraße	112,26	42,21	154,47
Retznei	84,39	74,54	158,93
Sankt Andrä-Höch	83,22	36,25	119,47
Sankt Georgen a.d. Stiefing	89,18	22,69	111,86
Sankt Johann im Saggautal	82,83	48,03	130,85
Sankt Nikolai im Sausal	100,05	21,96	122,00
Sankt Nikolai ob Draßling	44,83	46,86	91,69
Sankt Ulrich am Waasen	98,56	19,48	118,04
Sankt Veit am Vogau	59,75	18,50	78,25
Schloßberg	91,42	65,55	156,97
Seggauberg	87,99	40,49	128,48
Spielfeld	104,51	37,88	142,40
Stocking	94,21	19,30	113,51
Straß/Steiermark	75,79	49,85	125,64
Sulztal an der Weinstraße	118,49	58,57	177,06
Tillmitsch	110,53	30,34	140,87
Vogau	102,57	29,73	132,31
Wagna	93,25	23,36	116,61
Weitendorf	115,34	24,07	139,40
Wildon	85,65	16,03	101,67
Wolfsberg im Schwarzaual	84,87	27,40	112,26
<b>Bezirk</b>	<b>94,81</b>	<b>37,50</b>	<b>132,31</b>

# Rest- und Sperrmüllaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013 (EW in kg und Jahr)



## Altstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

Gemeinde	Altpapier		Altglas		Alttextilien	
	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a
Allerheiligen bei Wildon	113,78	80,07	58,44	41,12	6,51	4,58
Arnfels	80,88	74,48	51,32	47,26	3,86	3,55
Berghausen	38,57	60,08	19,48	30,34	2,29	3,57
Breitenfeld am Tannenriegel	9,19	48,37	7,77	40,89	0,00	0,00
Ehrenhausen	75,43	73,52	42,64	41,56	3,66	3,57
Eichberg-Trautenburg	36,99	47,79	54,25	70,08	2,80	3,62
Empersdorf	78,99	60,02	41,93	31,86	4,61	3,50
Gabersdorf	79,74	70,57	39,16	34,66	3,81	3,37
Gamlitz	207,27	65,32	147,71	46,55	12,62	3,98
Glanz an der Weinstraße	69,20	49,93	56,88	41,04	4,92	3,55
Gleinstätten	120,98	83,03	66,74	45,81	7,69	5,28
Gralla	149,19	69,39	72,10	33,54	2,52	1,17
Großklein	153,44	66,80	57,35	24,97	10,25	4,46
Hainsdorf im Schwarzautal	15,00	53,57	2,94	10,48	0,84	3,00
Heiligenkreuz am Waasen	148,17	76,89	76,76	39,84	10,47	5,43
Heimschuh	116,25	58,71	36,82	18,60	9,61	4,85
Hengsberg	85,24	61,06	45,14	32,33	6,00	4,30
Kaindorf an der Sulm	196,70	76,72	110,16	42,96	8,91	3,48
Kitzeck im Sausal	102,10	83,62	46,50	38,08	4,32	3,54
Lang	96,98	79,75	39,11	32,16	4,21	3,46
Lebring-Sankt Margarethen	152,54	74,74	60,46	29,62	11,67	5,72
Leibnitz	650,22	82,85	254,57	32,44	35,17	4,48
Leutschach	56,29	100,34	47,32	84,34	1,99	3,55
Oberhaag	112,61	50,63	68,51	30,81	7,92	3,56
Obervogau	59,65	68,72	44,04	50,74	3,04	3,50
Pistorf	87,34	61,68	57,15	40,36	5,90	4,17
Ragnitz	93,83	65,16	52,35	36,35	5,17	3,59
Ratsch an der Weinstraße	26,07	60,07	28,27	65,13	1,51	3,48
Retznei	33,83	80,36	20,88	49,60	1,49	3,54
Sankt Andrä-Höch	105,40	60,82	65,94	38,05	8,25	4,76
Sankt Georgen a.d. Stiefing	77,72	71,24	59,49	54,53	4,39	4,02
Sankt Johann im Saggautal	109,94	53,68	66,96	32,70	9,44	4,61
Sankt Nikolai im Sausal	154,22	69,00	109,55	49,02	9,31	4,17
Sankt Nikolai ob Draßling	61,54	57,35	26,16	24,38	3,81	3,55
Sankt Ulrich am Waasen	45,63	59,73	37,01	48,44	2,63	3,44
Sankt Veit am Vogau	117,37	60,84	40,46	20,97	6,58	3,41
Schloßberg	59,99	55,14	37,75	34,69	3,69	3,39
Seggauberg	62,76	65,51	53,71	56,07	3,42	3,57
Spielfeld	72,55	75,26	71,86	74,55	3,34	3,46
Stocking	96,33	67,27	63,66	44,46	5,04	3,52
Straß/Steiermark	144,29	82,36	43,34	24,74	6,11	3,49
Sulztal an der Weinstraße	8,77	69,60	21,67	172,02	0,48	3,81
Tillmitsch	193,65	60,50	96,53	30,15	14,25	4,45
Vogau	89,13	81,55	44,30	40,53	7,30	6,68
Wagna	496,39	92,47	205,28	38,24	23,61	4,40
Weitendorf	103,41	68,03	45,21	29,74	9,63	6,34
Wildon	227,26	86,77	92,17	35,19	14,29	5,46
Wolfsberg im Schwarzautal	61,43	77,27	33,23	41,79	4,04	5,08
<b>Bezirk</b>	<b>5.534,25</b>	<b>71,25</b>	<b>2.921,00</b>	<b>37,61</b>	<b>323,37</b>	<b>4,16</b>

# Altpapieraufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

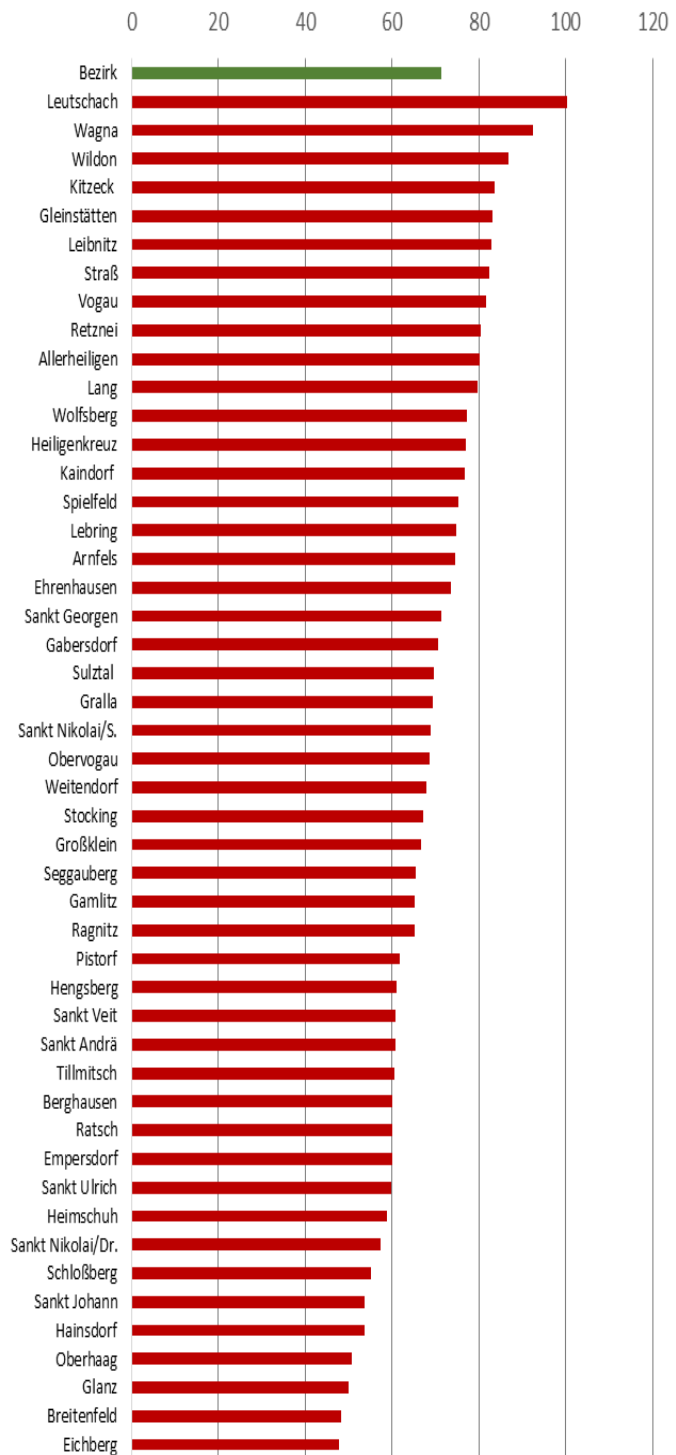
(in kg/EW und Jahr)

**Gemeinde** in kg/EW/a

Leutschach	100,34
Wagna	92,47
Wildon	86,77
Kitzeck	83,62
Gleinstätten	83,03
Leibnitz	82,85
Straß	82,36
Vogau	81,55
Retznei	80,36
Allerheiligen	80,07
Lang	79,75
Wolfsberg	77,27
Heiligenkreuz	76,89
Kaindorf	76,72
Spielfeld	75,26
Lebring	74,74
Arnfels	74,48
Ehrenhausen	73,52
Sankt Georgen	71,24
Gabersdorf	70,57
Sulztal	69,60
Gralla	69,39
Sankt Nikolai im Sausal	69,00
Obervogau	68,72
Weitendorf	68,03
Stocking	67,27
Großklein	66,80
Seggauberg	65,51
Gamlitz	65,32
Ragnitz	65,16
Pistorf	61,68
Hengsberg	61,06
Sankt Veit	60,84
Sankt Andrä	60,82
Tillmitsch	60,50
Berghausen	60,08
Ratsch	60,07
Empersdorf	60,02
Sankt Ulrich	59,73
Heimschuh	58,71
Sankt Nikolai ob Draßling	57,35
Schloßberg	55,14
Sankt Johann	53,68
Hainsdorf	53,57
Oberhaag	50,63
Glanz	49,93
Breitenfeld	48,37
Eichberg	47,79

**Bezirk** 71,25

## Gewichtsangabe in Kilogramm



## Altstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

Gemeinde	Eisenschrott		Metallverpack.		Altholz	
	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a	Sammelmengen Tonnen	kg/EW.a
Allerheiligen bei Wildon	17,95	12,63	7,53	5,30	33,80	23,79
Arnfels	8,12	7,48	5,36	4,94	6,78	6,24
Berghausen	7,34	11,43	2,98	4,64	11,48	17,88
Breitenfeld am Tannenriegel	3,46	18,21	1,03	5,42	6,45	33,95
Ehrenhausen	10,30	10,04	5,28	5,15	18,41	17,94
Eichberg-Trautenburg	12,60	16,28	3,89	5,03	13,60	17,57
Empersdorf	16,82	12,78	6,91	5,25	19,38	14,73
Gabersdorf	20,70	18,32	4,64	4,11	39,74	35,17
Gamlitz	78,98	24,89	14,18	4,47	134,90	42,51
Glanz an der Weinstraße	21,98	15,86	6,84	4,94	23,72	17,11
Gleinstätten	29,54	20,27	6,28	4,31	54,30	37,27
Gralla	5,17	2,40	11,58	5,39	0,83	0,39
Großklein	44,03	19,17	9,45	4,11	66,66	29,02
Hainsdorf im Schwarzautal	5,12	18,29	1,52	5,43	9,53	34,04
Heiligenkreuz am Waasen	29,06	15,08	9,88	5,13	65,13	33,80
Heimschuh	20,40	10,30	9,54	4,82	28,92	14,61
Hengsberg	8,66	6,20	7,27	5,21	17,82	12,77
Kaindorf an der Sulm	37,88	14,77	11,61	4,53	81,82	31,91
Kitzeck im Sausal	14,50	11,88	7,87	6,45	28,52	23,36
Lang	13,33	10,96	6,31	5,19	12,41	10,21
Lebring-Sankt Margarethen	19,08	9,35	11,13	5,45	20,76	10,17
Leibnitz	70,05	8,93	41,75	5,32	194,29	24,76
Leutschach	9,11	16,24	2,77	4,94	9,84	17,54
Oberhaag	46,73	21,01	9,64	4,33	8,11	3,65
Obervogau	5,87	6,76	4,51	5,20	13,90	16,01
Pistorf	28,80	20,34	6,06	4,28	52,91	37,37
Ragnitz	9,99	6,94	10,08	7,00	24,42	16,96
Ratsch an der Weinstraße	5,20	11,98	2,10	4,84	6,19	14,26
Retznei	4,34	10,31	2,08	4,94	0,00	0,00
Sankt Andrä-Höch	17,07	9,85	11,93	6,88	33,86	19,54
Sankt Georgen a.d. Stiefing	2,77	2,54	7,14	6,54	25,02	22,93
Sankt Johann im Saggautal	34,17	16,68	8,85	4,32	53,37	26,06
Sankt Nikolai im Sausal	24,58	11,00	17,20	7,70	7,00	3,13
Sankt Nikolai ob Draßling	14,58	13,59	5,72	5,33	35,22	32,82
Sankt Ulrich am Waasen	9,57	12,53	3,93	5,14	11,68	15,29
Sankt Veit am Vogau	1,14	0,59	10,86	5,63	0,00	0,00
Schloßberg	17,14	15,75	5,14	4,72	18,50	17,00
Seggauberg	11,90	12,42	5,89	6,15	10,64	11,11
Spielfeld	0,40	0,41	4,65	4,82	5,37	5,57
Stocking	10,64	7,43	7,55	5,27	20,86	14,57
Straß/Steiermark	21,85	12,47	8,50	4,85	54,07	30,86
Sulztal an der Weinstraße	3,16	25,08	0,66	5,24	0,00	0,00
Tillmitsch	40,08	12,52	17,64	5,51	40,38	12,61
Vogau	4,08	3,73	5,24	4,79	26,99	24,69
Wagna	8,99	1,67	25,45	4,74	76,89	14,32
Weitendorf	17,30	11,38	7,89	5,19	26,66	17,54
Wildon	5,26	2,01	11,77	4,49	32,04	12,23
Wolfsberg im Schwarzautal	14,22	17,89	4,26	5,36	26,50	33,33
<b>Bezirk</b>	<b>864,01</b>	<b>11,12</b>	<b>400,34</b>	<b>5,15</b>	<b>1.509,67</b>	<b>19,44</b>

# Altholzaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

(in kg/EW und Jahr)

## Gemeinde

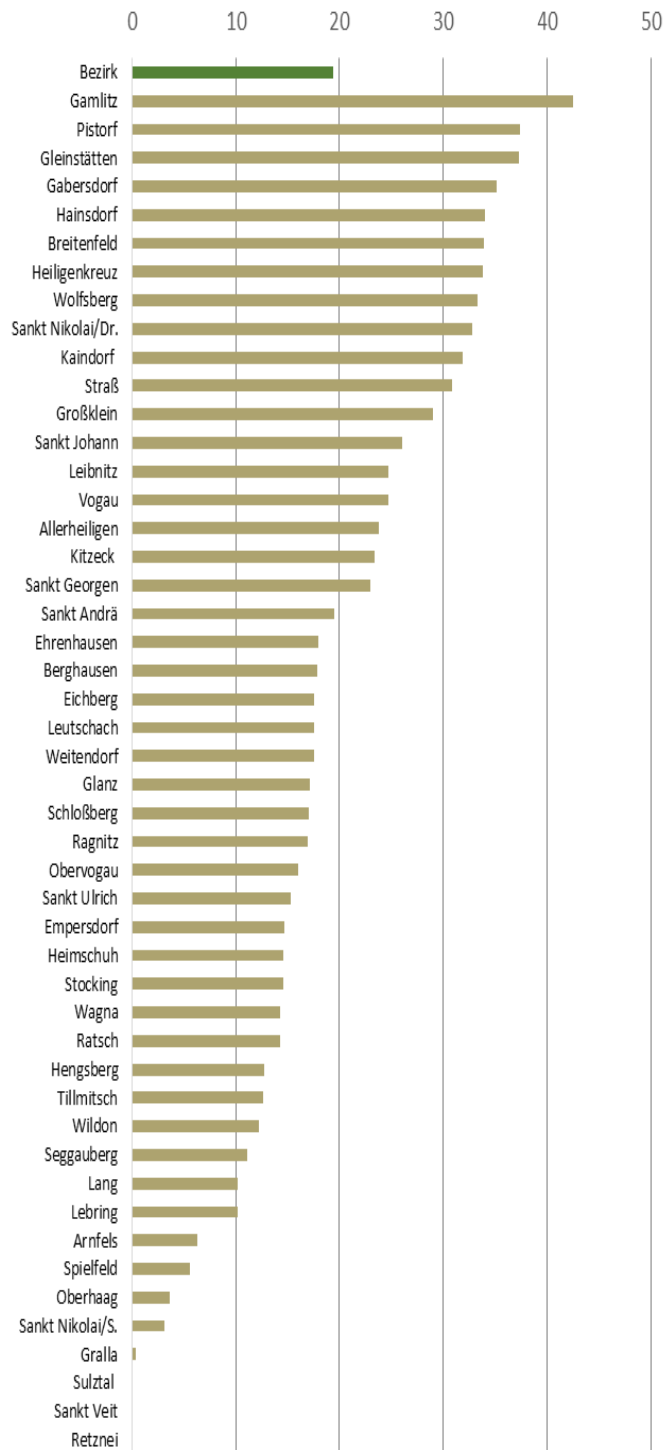
in kg/EW/a

Gamlitz	42,51
Pistorf	37,37
Gleinstätten	37,27
Gabersdorf	35,17
Hainsdorf	34,04
Breitenfeld	33,95
Heiligenkreuz	33,80
Wolfsberg	33,33
Sankt Nikolai ob Draßling	32,82
Kaindorf	31,91
Straß	30,86
Großklein	29,02
Sankt Johann	26,06
Leibnitz	24,76
Vogau	24,69
Allerheiligen	23,79
Kitzeck	23,36
Sankt Georgen	22,93
Sankt Andrä	19,54
Ehrenhausen	17,94
Berghausen	17,88
Eichberg	17,57
Leutschach	17,54
Weitendorf	17,54
Glanz	17,11
Schloßberg	17,00
Ragnitz	16,96
Obervogau	16,01
Sankt Ulrich	15,29
Empersdorf	14,73
Heimschuh	14,61
Stocking	14,57
Wagna	14,32
Ratsch	14,26
Hengsberg	12,77
Tillmitsch	12,61
Wildon	12,23
Seggauberg	11,11
Lang	10,21
Lebring	10,17
Arnfels	6,24
Spielfeld	5,57
Oberhaag	3,65
Sankt Nikolai im Sausal	3,13
Gralla	0,39
Retznei	0,00
Sankt Veit	0,00
Sulztal	0,00

**Bezirk**

**19,44**

## Gewichtsangabe in Kilogramm



## Elektroaltgeräte — Aufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

Gemeinde	E-Klein- geräte (kg)	E-Groß- geräte (kg)	Kühl- geräte (kg)	Bild- schirme (kg)	Geräte- batterien (kg)	Lampen (kg)
Allerheiligen bei Wildon	2.755	2.160	1.677	2.032	280	28
Arnfels	2.330	1.280	803	2.124	189	49
Berghausen	930	1.458	573	656	0	0
Breitenfeld am Tannenriegel	506	383	305	382	68	7
Ehrenhausen	4.040	2.050	1.505	3.415	17	70
Eichberg-Trautenburg	1.313	398	1.114	1.163	81	21
Empersdorf	3.623	880	1.187	2.660	138	63
Gabersdorf	3.260	2.240	1.350	1.970	138	23
Gamlitz	5.347	11.651	8.355	6.973	348	60
Glanz an der Weinstraße	2.291	694	1.944	2.029	141	36
Gleinstätten	554	1.661	1.008	1.903	138	0
Gralla	1.055	170	1.155	2.715	126	54
Großklein	5.553	2.680	3.860	4.430	271	117
Hainsdorf im Schwarzautal	748	565	451	564	101	11
Heiligenkreuz am Waasen	5.949	3.600	1.521	3.306	134	77
Heimschuh	2.840	2.400	1.666	2.840	190	20
Hengsberg	2.943	2.920	2.667	1.950	171	26
Kaindorf an der Sulm	5.250	4.320	2.577	5.320	296	114
Kitzeck im Sausal	1.425	520	1.745	1.775	88	56
Lang	3.447	1.840	2.360	1.825	196	26
Lebring-Sankt Margarethen	3.520	1.560	2.793	3.835	305	184
Leibnitz	19.813	12.360	7.471	12.640	1.271	400
Leutschach	950	288	806	841	58	15
Oberhaag	3.885	4.160	3.455	4.474	146	17
Obervogau	1.090	1.065	405	1.160	49	10
Pistorf	540	1.619	982	1.854	134	0
Ragnitz	2.355	501	1.539	2.092	188	49
Ratsch an der Weinstraße	1.485	560	350	430	75	11
Retznei	680	780	300	615	0	0
Sankt Andrä-Höch	3.389	3.115	3.131	3.513	193	79
Sankt Georgen a.d. Stiefing	1.785	259	1.121	1.533	78	10
Sankt Johann im Saggautal	3.005	4.480	1.914	2.498	230	60
Sankt Nikolai im Sausal	7.641	9.500	2.550	4.360	290	13
Sankt Nikolai ob Draßling	4.280	5.715	2.408	3.620	210	78
Sankt Ulrich am Waasen	2.095	760	1.130	1.620	174	27
Sankt Veit am Vogau	2.180	0	3.320	830	95	0
Schloßberg	1.787	541	1.516	1.582	110	28
Seggauberg	1.335	1.000	1.270	1.760	100	53
Spielfeld	262	60	1.585	1.640	104	24
Stocking	1.520	1.320	0	3.360	122	64
Straß/Steiermark	9.041	3.258	2.738	4.012	90	91
Sulztal an der Weinstraße	225	200	90	100	10	4
Tillmitsch	7.671	4.040	3.051	4.210	294	61
Vogau	635	408	722	1.805	0	0
Wagna	1.850	3.480	2.891	5.675	560	149
Weitendorf	3.200	120	810	2.150	114	48
Wildon	3.513	400	1.665	3.845	270	197
Wolfsberg im Schwarzautal	2.080	1.572	1.254	1.569	280	30
<b>Bezirk</b>	<b>147.971</b>	<b>106.990</b>	<b>89.090</b>	<b>127.655</b>	<b>8.661</b>	<b>2.560</b>

## „Elektroaltgeräte-Entsorgung“

Wann rechnet sich welche Entsorgungsschiene?

Für die Gemeinden stehen bei der Entsorgung der Elektroaltgeräte folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- *Entsorgung über die Elektrokoordinierungsstelle (EAK)*
- *Abholung über den regionalen Entsorger (Sammelsysteme)*
- *Entsorgung der Großgeräte (E-Herd usw.) über Schrotthandel*

Die Auszahlung der Entgelte erfolgt entweder pauschal (Elektrokoordinierungsstelle Austria) oder nach dem tatsächlichen Gewichtsaufkommen (Sammelsysteme bzw. Eisenschrotthandel).

	EAK Entgeltpauschale	Sammelsysteme pro Tonne	Eisenschrott pro Tonne
Elektro-Großgeräte	€ 157,46	€ 32,-	ca. € 102,-
Kühlgeräte	€ 157,46	€ 60,-	
Bildschirmgeräte	€ 311,62	€ 46,-	
Elektro-Kleingeräte	€ 180,11	€ 21,-	
Gerätealtbatterien	€ 67,53	€ 99,-	
Gasentladungslampen	€ 172,56	€ 293,-	

Damit die Gemeinden zumindest das gleiche Pauschalentgelt erhalten, wie von der EAK festgesetzt, müssen die folgenden Sammelmengen bzw. Stückzahlen über die Sammelsysteme (Abholung über den lokalen Entsorger) gesammelt werden!

	Gewicht kg	Stück Anzahl	Gitterboxen Anzahl
Elektro-Großgeräte	5.400	ca. 135	
Kühlgeräte	2.550	ca. 85	
Bildschirmgeräte	7.500	ca. 300	
Elektro-Kleingeräte	9.000		ca. 36
Gasentladungslampen	550	ca. 2.200	

Aus den Sammelmengen der letzten Jahre lässt sich ableiten, dass sich eine Direktabholung der Elektroaltgeräte über die Sammelsysteme nur ab einer Gemeindegröße von ca. 3.200 EW rechnet. **Für alle anderen Gemeinden wird die Entsorgung über die Elektrokoordinierungsstelle Austria vom AWV Leibnitz dringend angeraten!**

Die gesetzlich vorgeschriebene Meldung von Elektroaltgeräten an das Umweltbundesamt, die nicht über die EAK oder die Sammelsysteme entsorgt wurden, hat die Geschäftsstelle des Verbandes für die Gemeinden durchgeführt.



## Problemstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

Gemeinde	Auto- batterien (kg)	Mineral. Altöle (kg)	Altlacke Altfarben (kg)	Asbest- zement (kg)	Werk- stättena bf.	Sonstige PS (kg)
Allerheiligen bei Wildon	805	1.143	810	2315	498	678
Arnfels	0	373	295	0	123	292
Berghausen	0	324	145	0	14	648
Breitenfeld am Tannenriegel	240	192	139	636	123	62
Ehrenhausen	550	50	217	350	252	494
Eichberg-Trautenburg	269	462	175	2.813	46	147
Empersdorf	1960	897	821	7.620	815	1.143
Gabersdorf	0	1027	602	2.800	693	673
Gamlitz	2.486	2.406	892	0	705	739
Glanz an der Weinstraße	468	806	306	4.906	81	257
Gleinstätten	0	543	364	4.908	192	247
Gralla	0	2.901	2.108	2.880	667	2.206
Großklein	1.429	1.796	978	7.440	419	998
Hainsdorf im Schwarzautal	356	284	206	941	182	91
Heiligenkreuz am Waasen	995	770	327	3.080	420	275
Heimschuh	0	712	446	2.100	146	305
Hengsberg	760	518	1223	0	261	66
Kaindorf an der Sulm	1235	139	314	2.800	51	258
Kitzeck im Sausal	774	655	323	0	162	313
Lang	673	512	933	0	406	299
Lebring-Sankt Margarethen	0	294	345	0	11	382
Leibnitz	2385	740	1.124	4.940	389	585
Leutschach	195	334	127	2.034	34	106
Oberhaag	0	838	398	0	236	85
Obervogau	760	188	391	0	71	186
Pistorf	0	529	355	4.782	187	240
Ragnitz	0	568	603	0	327	425
Ratsch an der Weinstraße	288	204	500	0	220	117
Retznei	120	214	276	0	15	67
Sankt Andrä-Höch	1.491	424	508	3855	174	788
Sankt Georgen a.d. Stiefing	460	240	313	350	219	293
Sankt Johann im Saggautal	1.770	1.288	341	0	337	320
Sankt Nikolai im Sausal	981	792	403	770	366	428
Sankt Nikolai ob Draßling	740	1942	605	0	526	845
Sankt Ulrich am Waasen	580	368	213	0	100	656
Sankt Veit am Vogau	0	0	688	0	370	2593
Schloßberg	366	628	238	3.827	63	200
Seggauberg	479	478	144	30	502	471
Spielfeld	246	299	1040	21	320	431
Stocking	670	806	726	1.050	344	551
Straß/Steiermark	1080	1.058	428	1.920	472	381
Sulztal an der Weinstraße	12	20	342	420	84	12
Tillmitsch	1.200	1.599	1.435	0	619	1.119
Vogau	0	837	865	0	312	459
Wagna	1.570	1.361	1.385	0	502	977
Weitendorf	0	299	453	4750	139	223
Wildon	0	416	664	700	233	595
Wolfsberg im Schwarzautal	989	788	572	2.614	506	253
<b>Bezirk</b>	<b>29.382</b>	<b>34.062</b>	<b>27.106</b>	<b>77.652</b>	<b>13.934</b>	<b>23.979</b>

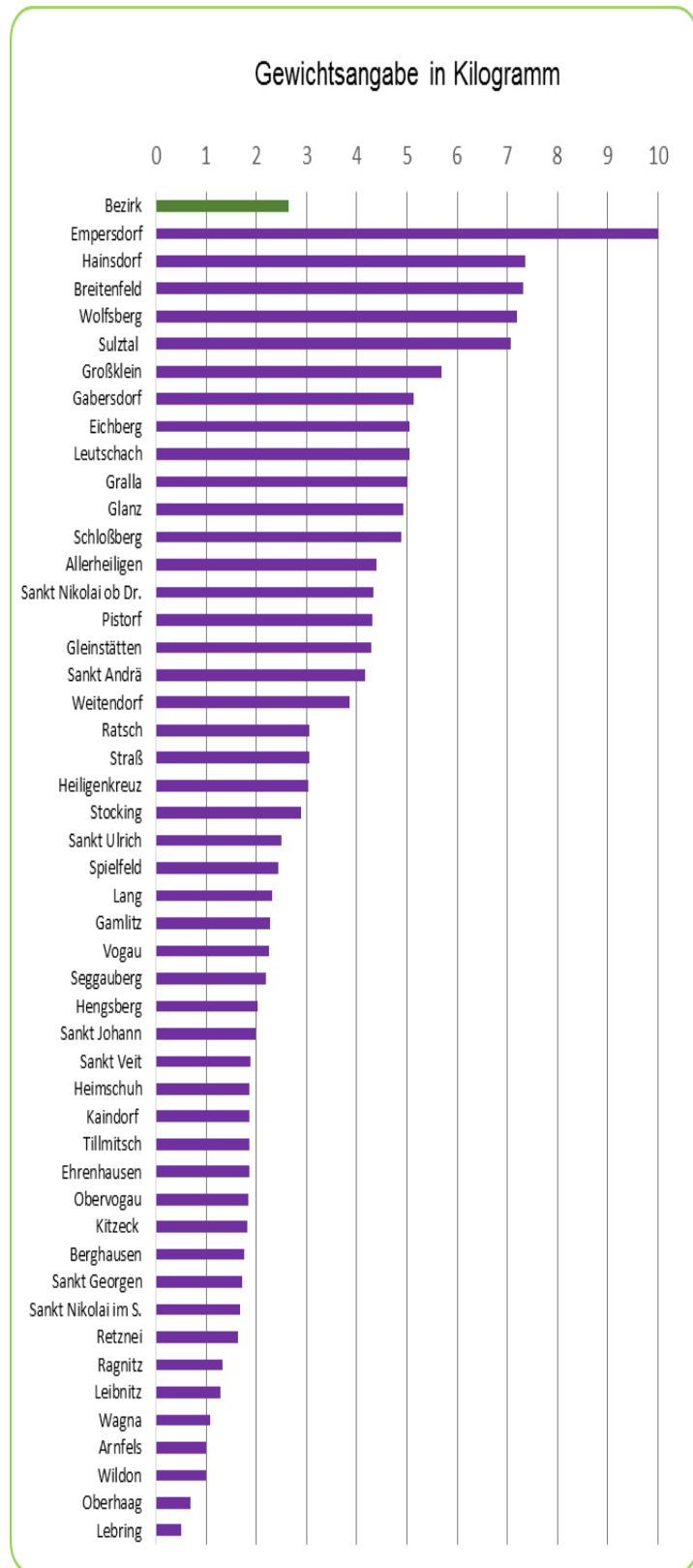
# Problemstoffaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

(in kg/EW und Jahr)

**Gemeinde** in kg/EW/a

Empersdorf	10,07
Hainsdorf	7,36
Breitenfeld	7,33
Wolfsberg	7,20
Sulztal	7,06
Großklein	5,69
Gabersdorf	5,13
Eichberg	5,05
Leutschach	5,04
Gralla	5,01
Glanz	4,92
Schloßberg	4,89
Allerheiligen	4,40
Sankt Nikolai ob Dr.	4,34
Pistorf	4,30
Gleinstätten	4,29
Sankt Andrä	4,18
Weitendorf	3,86
Ratsch	3,06
Straß	3,05
Heiligenkreuz	3,04
Stocking	2,90
Sankt Ulrich	2,51
Spielfeld	2,45
Lang	2,32
Gamlitz	2,28
Vogau	2,26
Seggauberg	2,20
Hengsberg	2,03
Sankt Johann	1,98
Sankt Veit	1,89
Heimschuh	1,87
Kaindorf	1,87
Tillmitsch	1,87
Ehrenhausen	1,86
Obervogau	1,84
Kitzeck	1,82
Berghausen	1,76
Sankt Georgen	1,72
Sankt Nikolai im S.	1,67
Retznei	1,64
Ragnitz	1,34
Leibnitz	1,29
Wagna	1,08
Arnfels	1,00
Wildon	1,00
Oberhaag	0,70
Lebring	0,51

**Bezirk** 2,65



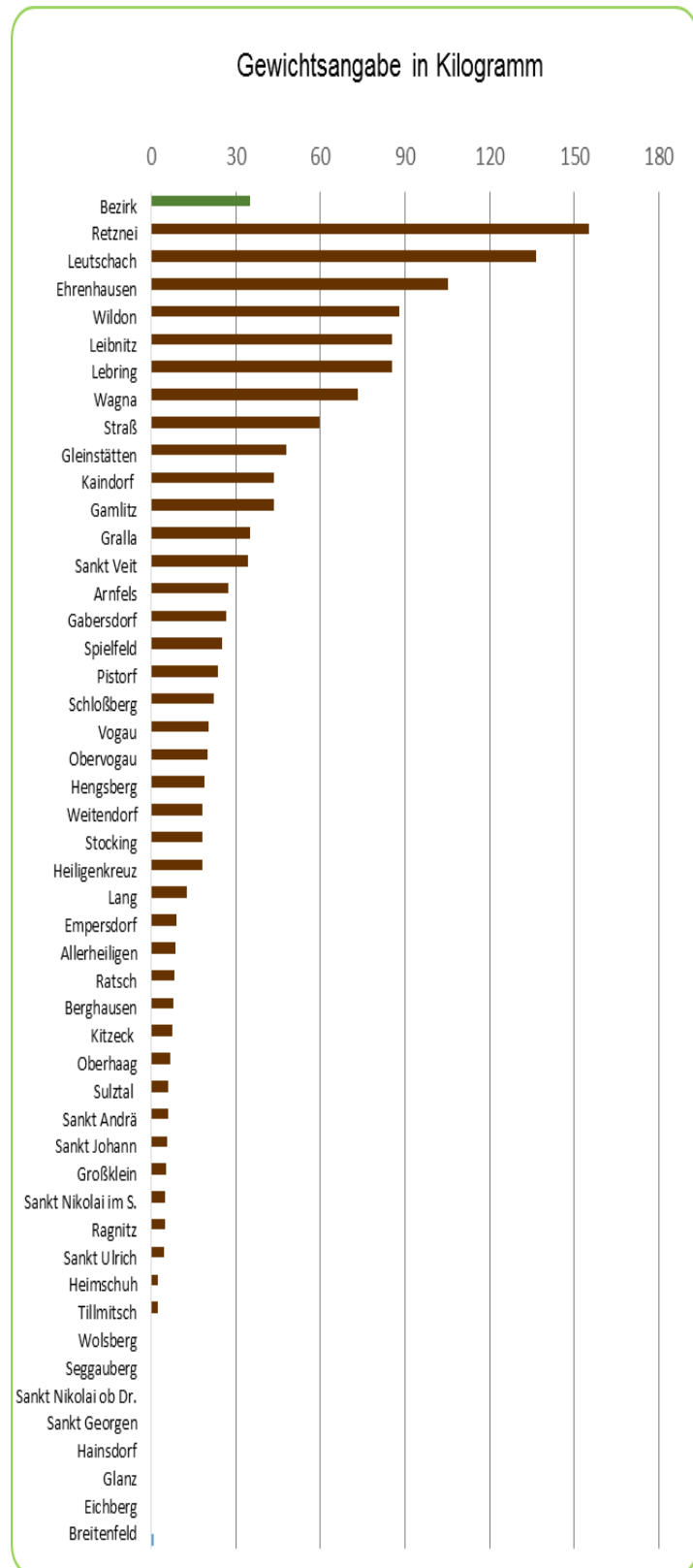
# Biomüllaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

(in kg/EW und Jahr)

**Gemeinde** in kg/EW/a

Retznei	155,30
Leutschach	136,56
Ehrenhausen	105,42
Wildon	87,95
Leibnitz	85,49
Lebring	85,25
Wagna	73,46
Straß	59,90
Gleinstätten	47,87
Kaindorf	43,70
Gamlitz	43,41
Gralla	35,06
Sankt Veit	34,52
Arnfels	27,27
Gabersdorf	26,82
Spielfeld	25,23
Pistorf	23,81
Schloßberg	22,25
Vogau	20,28
Obervogau	20,01
Hengsberg	19,06
Weitendorf	18,39
Stocking	18,29
Heiligenkreuz	18,17
Lang	12,75
Empersdorf	9,21
Allerheiligen	8,66
Ratsch	8,36
Berghausen	7,96
Kitzeck	7,44
Oberhaag	6,71
Sulztal	6,11
Sankt Andrä	5,96
Sankt Johann	5,67
Großklein	5,22
Sankt Nikolai im Sausal	5,15
Ragnitz	4,92
Sankt Ulrich	4,48
Heimschuh	2,47
Tillmitsch	2,46
Breitenfeld	0,00
Eichberg	0,00
Glanz	0,00
Hainsdorf	0,00
Sankt Georgen	0,00
Sankt Nikolai ob Draßling	0,00
Seggauberg	0,00
Wolsberg	0,00

**Bezirk** 35,09



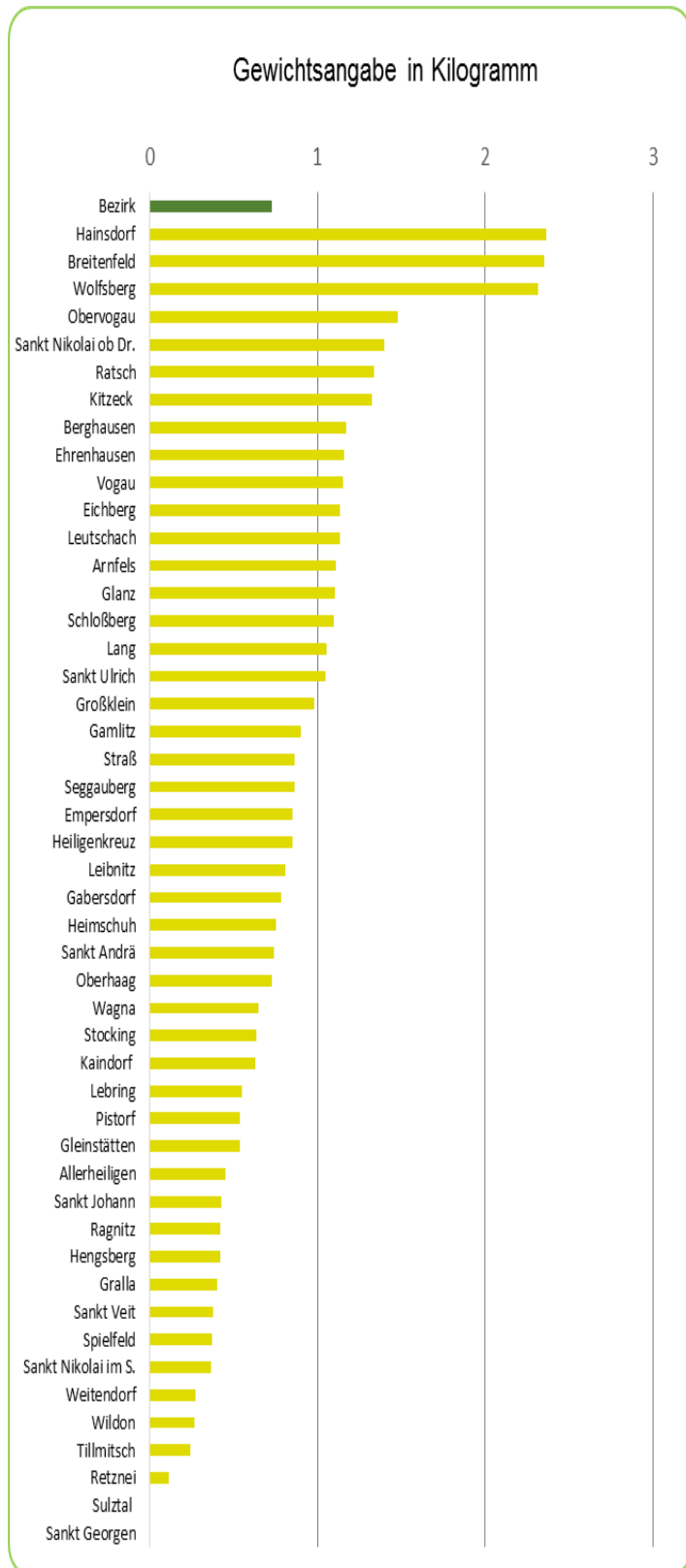
# Altspeiseölaufkommen im Bezirk Leibnitz 2013

(in kg/EW und Jahr)

**Gemeinde** in kg/EW/a

Hainsdorf	2,36
Breitenfeld	2,35
Wolfsberg	2,31
Obervogau	1,48
Sankt Nikolai ob Draßling	1,40
Ratsch	1,34
Kitzeck	1,32
Berghausen	1,17
Ehrenhausen	1,16
Vogau	1,15
Eichberg	1,13
Leutschach	1,13
Arnfels	1,11
Glanz	1,11
Schloßberg	1,10
Lang	1,05
Sankt Ulrich	1,05
Großklein	0,98
Gamlitz	0,90
Straß	0,86
Seggauberg	0,86
Empersdorf	0,85
Heiligenkreuz	0,85
Leibnitz	0,81
Gabersdorf	0,78
Heimschuh	0,75
Sankt Andrä	0,74
Oberhaag	0,73
Wagna	0,65
Stocking	0,64
Kaindorf	0,63
Lebring	0,55
Pistorf	0,54
Gleinstätten	0,54
Allerheiligen	0,45
Sankt Johann	0,43
Ragnitz	0,42
Hengsberg	0,42
Gralla	0,40
Sankt Veit	0,38
Spielfeld	0,37
Sankt Nikolai im Sausal	0,36
Weitendorf	0,27
Wildon	0,27
Tillmitsch	0,24
Retznei	0,11
Sankt Georgen	0,00
Sulztal	0,00

**Bezirk** 0,73



## „Ausblick“

Die kontinuierliche Arbeit des Abfallwirtschaftsverbandes in Umweltbereichen gilt den Mitarbeitern auch in den nächsten Jahren als primäre Aufgabe und Zielsetzung. Es wird im Einklang mit der Umweltpolitik des Verbandes versucht, die direkten und indirekten Umweltauswirkungen dementsprechend zu bewerten und positiven Lösungen zu zuführen. Durch die Beratungstätigkeit des AWV Leibnitz sollen die Ziele und Grundsätze des Umweltmanagementsystems an die verantwortlichen Personen in den Gemeinden und an die Bürger und Bürgerinnen weitergegeben werden.

### MITARBEITER DES AWV LEIBNITZ



#### **Erich Elsnig:**

Herr Elsnig ist neben seiner Abfallberatertätigkeit vorwiegend für den Bürobetrieb des AWV Leibnitz verantwortlich. Im Rahmen des Umweltmanagementsystems ist er vor allem für die Systempflege und der Aktualisierung des Rechtsregisters zuständig.

Tel.: 0676/9514654  
erich.elsnig@abfallwirtschaft.steiermark.at



#### **Josef Krobath:**

Herr Krobath ist ebenfalls als Abfallberater des AWV Leibnitz tätig. Im Rahmen dieser Tätigkeiten ist er federführend für die Entwicklung und Umsetzung neuer Projekte zuständig. Die Systempflege des Umweltmanagements sind weitere Schwerpunkte seiner Tätigkeiten.

Tel.: 0676/9514655  
josef.krobath@abfallwirtschaft.steiermark.at